

Germany-Mannheim: Industry specific software package

OJ S 171/2022 06/09/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Mannheim - Fachbereich Informationstechnologie

Postal address: Glücksteinallee 11

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68163

Country: Germany

Contact person: Servicestelle Ausschreibungsverfahren

E-mail: 60.ausschreibung@mannheim.de

Telephone: +49 621293-5385

Fax: +49 621293-470963

Internet address(es):

Main address: www.mannheim.de

Address of the buyer profile: www.auftragsboerse.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-182c49c8b84-6ebb90050a3dd66f

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.auftragsboerse.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ticketing System Nationaltheater Mannheim

Reference number: 42-41-001708900-000

II.1.2. Main CPV code

48100000 Industry specific software package

II.1.3.

Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Softwarelizenzen, Dienstleistungen und Support

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

48 Monate Ticketingsystem für 330.000 Tickets pro Jahr. Gegenstand der Leistung:

- Softwarelizenzen (Kauf- oder Mietlizenzen) für eine Ticketing-Software mit deutschsprachiger Benutzeroberfläche zum Verkauf von ca. 330.000 Tickets pro Jahr für drei Sparten und diversen eigenen und externen Spielstätten unterschiedlicher Kapazität
- Betrieb der Software im Rahmen eines Outsourcing-/Cloudbetriebsmodells inkl. Wartung und Support der Ticketing-Software
- Dienstleistungen zur Konzeption, Implementierung und Inbetriebnahme der Ticketing-Software
- Durchführung von Schulungen
- Qualifizierter Support von Montag bis Sonntag 8:00 bis 20:00 Uhr
- Kontingent für zusätzliche, über die Support- und Wartungsleistungen hinausgehende Unterstützungsleistung auf Abrufbasis

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2023 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber wird 5 BewerberInnen, die die Eignungskriterien gem. III.1.1) III.1.2) und III.1.3) erfüllen, zur Teilnahme an der 2. Stufe des Vergabeverfahrens zulassen und zur Abgabe eines Angebots auffordern.

Das Auswahlkriterium dient der Auswahl der 5 besten BewerberInnen, falls mehr als 5 BewerberInnen, die die Eignungskriterien erfüllen, Teilnahmeanträge abgeben.

Kommt es zu einer Auswahlprüfung, so werden jene 5 BewerberInnen, die nach dem folgenden Auswahlkriterium die insgesamt höchste Punkteanzahl erreichen, zur Teilnahme an der 2. Stufe des Vergabeverfahrens zugelassen.

Sofern mehrere BewerberInnen nach der Auswahlprüfung die gleiche Punkteanzahl wie der /die fünftgerahete BewerberIn haben, werden der oder die BewerberInnen zur 2. Stufe zugelassen.

1. Referenzprojekt: Anzahl der Tickets

Mehr als 200.000 Tickets bei zumindest einem Referenzprojekt - 30 Punkte

Weniger als 200.000 Tickets bei zumindest einem Referenzprojekt - 0 Punkte

2. Referenzprojekt: Accessibility (barrierefreier Zugang)

Nachweis der Umsetzung eines barrierefreien Zugangs bei zumindest einem Referenzprojekt - 20 Punkte

Kein Nachweis der Umsetzung eines barrierefreien Zugangs bei zumindest einem Referenzprojekt - 0 Punkte

3. Referenzprojekt: Usability

Nachweis einfacher und benutzerfreundlicher Usability bei zumindest einem Referenzprojekt - 10 Punkte

Kein Nachweis einfacher und benutzerfreundlicher Usability bei zumindest einem Referenzprojekt - 0 Punkte

4. Reaktionszeit im Service

15 Min bis 1 Stunde - 20 Punkte

1 Stunde bis 2 Stunden - 10 Punkte

Länger als 2 Stunden - 0 Punkte

5. Referenzprojekt: zeitgemäßer, innovativer Technologie

Nutzung zeitgemäßer, innovativer Technologie bei mind. einem Referenzprojekt -10 Punkte

Keine Nutzung zeitgemäßer, innovativer Technologie - 0 Punkte

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

a) Aktueller Auszug aus dem Handelsregister

b) Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes

c) Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Sozialversicherungsstelle

d) Eigenerklärung über die Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen

e) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB

f) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB

Außerdem ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben:

-Eigenerklärung bzgl. 5. EU-Sanktionspaket

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Angabe des Umsatzes (inkl. des Umsatzes der verbundenen Unternehmen) für den konkreten Tätigkeitsbereich "Ticketing-Systeme" in den letzten drei Geschäftsjahren. Mindestanforderung: 500.000 € (exkl. Mehrwertsteuer) je Geschäftsjahr. Der genannte Umsatz ist nur dann für einen kürzeren Tätigkeitszeitraum nachzuweisen, falls das Unternehmen des Bieters/der Bieterin oder eines Mitglieds der BewerberInnengemeinschaft noch nicht so lange besteht. In diesem Fall ist der genannte Umsatz seit dem Bestehen anzugeben, wobei pro Monat seit dem Bestehen im Schnitt ein Zwölftel des vorgenannten Jahresumsatzes (EUR 500.000) erreicht worden sein muss.

Den Wettbewerbsunterlagen sind entsprechende Formblätter beigelegt.

b) Aktuelle Bonitätsauskunft (nicht älter als 6 Monate) eines Kreditinstitutes mit Sitz in Deutschland oder einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens, mit welcher bestätigt wird, dass der/die BewerberIn kreditwürdig, nicht überschuldet und nicht insolvenzgefährdet ist, vorweist.

Minimum level(s) of standards possibly required:
siehe oben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Mind. ein unternehmensbezogenes Referenzprojekt aus den 3 Jahren vor der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung, mit dem Leistungsgegenstand der Zurverfügungstellung von "Ticketing-Software" im Bereich des Schauspiel- oder Musiktheaters. Mindestanforderungen:

1. Der/Die BewerberIn hat im Referenzprojekt die Zurverfügungstellung von "Ticketing-Software" inkl. der nachfolgenden Wartung und Betriebsunterstützung im Schauspiel-Bereich oder im Musiktheater-Bereich übernommen;
2. Die im Rahmen des Referenzprojekts errichtete Ticketing-Software ist beim genannten Referenzauftraggeber/bei der genannten Referenzauftraggeberin in Betrieb;
3. Mit der im Rahmen des Referenzprojekts errichteten Ticketing-Software werden mindestens 100.000 Tickets pro Jahr verkauft; darin müssen auch verkaufte Plätze für Fest- und Wahlabonnements enthalten sein,
4. Sowohl der Kassen- als auch der Onlineverkauf des Referenzauftraggebers/der Referenzauftraggeberin werden über die Ticketing-Software des Bewerbers/der Bewerberin abgewickelt;

Die Anforderung, wonach "mindestens 100.000 Tickets verkauft wurden", ist erfüllt, wenn innerhalb der letzten 5 Jahre, zurückgerechnet ab Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, in 12 aufeinander folgenden Monaten zumindest 100.000 Tickets verkauft wurden.

b) Folgendes Schlüsselpersonal ist zu benennen und deren Qualifikation nachzuweisen:

1. Mind. ein/e EntwicklungsleiterIn. Mindestanforderung:

- Befindet sich in einem bestehenden Beschäftigungsverhältnis bzw. Dienst- oder Werkvertragsverhältnis mit der BewerberIn

- Muss über eine einschlägige Berufserfahrung von mind. fünf Jahren verfügen
Der Nachweis hat durch die Vorlage des ausgefüllten Formblatts (siehe Wettbewerbsunterlagen) zu erfolgen. Ergänzend ist ein Lebenslauf hinzuzufügen.

2. Mind. ein/e IT-ServicemanagerIn. Mindestanforderung:

- Befindet sich in einem aufrechten Beschäftigungsverhältnis bzw. einem Werkvertragsverhältnis

- Muss über eine einschlägige Berufserfahrung im Bereich Support von mind. fünf Jahren verfügen

Der Nachweis hat durch die Vorlage des ausgefüllten Formblatts (siehe Wettbewerbsunterlagen) zu erfolgen. Ergänzend ist ein Lebenslauf hinzuzufügen.

3. Mind. ein/e ProjektleiterIn. Mindestanforderung:

- Befindet sich in einem aufrechten Beschäftigungsverhältnis bzw. einem Werkvertragsverhältnis
- Muss über eine einschlägige Berufserfahrung von mind. fünf Jahren im Rahmen von IT-Projekten, davon mind. 1 Jahr im Veranstaltungs- bzw. Live-Entertainment-Bereich verfügen. Zudem sollten mind. 2 von 5 Jahren in leitender Position erfolgt sein.
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Der Nachweis hat durch die Vorlage des ausgefüllten Formblatts (siehe Wettbewerbsunterlagen) zu erfolgen. Ergänzend ist ein Lebenslauf hinzuzufügen.

c) Eine ausfallssichere und hochverfügbare Betriebsführung einer in Betrieb befindlichen Ticketing-Software, unter Einhaltung der Daten- und Informationssicherheit, z.B. durch ISO-Zertifizierung

Die technische Leistungsfähigkeit für die Betriebsführung im Rahmen eines Software as a Service/Outsourcing-Modells ist nur gegeben, wenn die Betriebsführung eines - in Betrieb befindlichen - Ticketing-Systems in einem Rechenzentrum der Europäischen Union oder einem "sicheren" Drittstaat gemäß DSGVO (Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO oder vergleichbare Garantien, die auch den Anforderungen der aktuellen Rechtsprechung genügen) unter Einhaltung ausreichender und geeigneter technisch-organisatorischer Maßnahmen zur Sicherstellung einer angemessenen Daten- und Informationssicherheit sowie Vertraulichkeit des Datenverarbeitungsvorgangs erfolgt. Des Weiteren ist die technische Leistungsfähigkeit nur gegeben, wenn die Hochverfügbarkeit und die Einhaltung der Informationssicherheit im Rahmen der Betriebsführung der Ticketsysteme nachgewiesen werden. Die durchschnittliche Hochverfügbarkeit im Rahmen der Betriebsführung einer in Betrieb befindlichen Ticketing-Software muss in den letzten drei Jahren mindestens 95% betragen haben.

Der Nachweis der Mindestanforderungen an die Betriebsführung, Hochverfügbarkeit der Ticketing-Software und Sicherstellung einer angemessenen Informationssicherheit ist durch Vorlage folgender Unterlagen zu führen:

- Betriebsführung: Vorlage einer Bestätigung des Bewerbers/der Bewerberin über Form und Lokation der Betriebsführung
 - Hochverfügbarkeit der Ticketing-Software: Vorlage eines Nachweises über die durchschnittliche Verfügbarkeit des Systems in den letzten drei Jahren
 - Sicherstellung einer angemessenen Informationssicherheit: Vorlage einer Informationssicherheits-Zertifizierung (z.B. ISO27001) oder einer sonstigen externen Auditierung über die Einhaltung einer angemessenen Informationssicherheit
- Den Wettbewerbsunterlagen sind entsprechende Formblätter beigelegt.
Minimum level(s) of standards possibly required:
siehe oben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gem. § 5 Abs. 1 LTMG Baden-Württemberg sind von den Bietern sowie anderen Unternehmen - soweit bei der Angebotsabgabe bekannt - Verpflichtungserklärungen über die Einhaltung des LTMG B-W abzugeben.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/10/2022 Local time: 10:15

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

a) Bewerbergemeinschaften:

- für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist ein eigenes Formular "Teilnahmeantrag" zu erstellen,

- Bewerbergemeinschaften, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen.

Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Bewerbergemeinschaft ist darzustellen.

b) Der Teilnahmeantrag muss die in den Wettbewerbsunterlagen geforderten Erklärungen und Angaben enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen.

c) Im Falle von Unteraufträgen ist anzugeben, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt sind (§ 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV). Zum Nachweis, dass die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen

Unternehmen zur Verfügung stehen, sind die Unternehmen zu benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen bis zur Auftragsvergabe einzureichen.

d) Im Fall der Eignungslleihe hat das eignungsverleihende Unternehmen im Rahmen der Einreichung der Bewerbung zum Teilnahmewettbewerb eine Verpflichtungserklärung Eignungslleihe abzugeben sowie die einschlägigen Eignungsnachweise vorzulegen.

e) Bitte fassen Sie die Bewerbungsunterlagen in möglichst wenigen Einzeldokumente (PDF, ZIP o. ä.) zusammen.

f) Der Teilnahmeantrag nebst Unterlagen muss elektronisch über www.auftragsboerse.de eingereicht werden (kostenlose Registrierung erforderlich). Die Übermittlung auf anderen elektronischen Wegen (z. B. E-Mail, Fernschreiben, Telebrief, Telefax) ist nicht zugelassen. Die elektronische Abgabe des Teilnahmeantrags kann mit fortgeschrittener/qualifizierter Signatur/Siegel oder in Textform erfolgen. Bitte achten Sie bei der elektronischen Abgabe in Textform darauf, dass der Name des Bewerbers angegeben ist.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für die elektronische Abgabe Ihres Teilnahmeantrages die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist. Die Nutzungsbedingungen und technischen Voraussetzungen sind abrufbar unter www.auftragsboerse.de. Bei der Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: 0711/66601-476 oder per E-Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de). Bitte berücksichtigen Sie bei der Abgabe Ihres Teilnahmeantrages ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung Ihrer Unterlagen längere Zeit in Anspruch nimmt! Bitte kalkulieren Sie daher ausreichend Zeit für das Hochladen des Teilnahmeantrages auf der Vergabeplattform.

g) Bitte beachten Sie den Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: Siehe IV 2.2! Verspätet eingegangene Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt und ausgeschlossen.

Wichtiger Hinweis: Mit dem Teilnahmeantrag ist noch "kein" Angebot in jegwelcher Form abzugeben!

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-8730
Fax: +49 7219263985
Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Mannheim - Fachbereich Informationstechnologie
Postal address: Glücksteinallee 11
Town: Mannheim

Postal code: 68163

Country: Germany

E-mail: 60.ausschreibung@mannheim.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/09/2022